

Technische Universität Dresden - Deutsches Zentrum für Astrophysik (DZA)



Mit dem Deutschen Zentrum für Astrophysik (DZA) entsteht ein neues Forschungszentrum in der Lausitz mit Geldern aus dem Strukturstärkungsgesetz Kohleregionen (StStG). Damit sollen vom Braunkohleausstieg betroffene Regionen in Sachsen gestärkt werden. In der Lausitz wird das DZA als weltweit sichtbares Zeichen für Innovation mit Wissenschaft und Forschung neue Möglichkeiten für strategische Führungsrollen der deutschen Astrophysik schaffen. Damit wollen wir auch den Wandel der Lausitz nachhaltig prägen. Die Aufbauphase des DZA wird gemeinsam vom Deutschen Elektronen-Synchrotron DESY und der Technischen Universität Dresden (TUD) organisiert. Im Jahr 2025 soll die Aufbauphase für das DZA enden und das DZA als eigenständige Institution gegründet werden. Es besteht die einmalige Möglichkeit, beim Aufbau eines Großforschungszentrums in der Lausitz mitzuwirken und dessen künftige Strukturen und die der Region mitzugestalten. Die TUD und das DZA begreifen Diversität als kulturelle Selbstverständlichkeit und Qualitätskriterium einer Exzellenzuniversität. Entsprechend begrüßen wir alle Bewerberinnen und Bewerber, die sich mit ihrer Leistung und Persönlichkeit bei uns und mit uns für den Erfolg aller engagieren möchten.

Personalsachbearbeitung insbesondere für gemeinsame Berufungen (w/m/d)

Zum Aufbau des DZA ist zum nächstmöglichen Zeitpunkt am Arbeitsort Görlitz eine Stelle für die Personalsachbearbeitung insbesondere für gemeinsame Berufungen (w/m/d) (bei Vorliegen der persönlichen Voraussetzungen E 11 TV-L) zunächst für 2 Jahre (Befristung gem. §14 (2) TzBfG) mit der Option auf Verlängerung/Verdauerung am DZA nach dem Ende der Aufbauphase zu besetzen. Nach der institutionellen Gründung ist eine Überführung der Arbeitsverträge in den „Tarifvertrag Bund“ des öffentlichen Dienstes (TVöD Bund) geplant. Die Vereinbarkeit von Familie und Beruf hat einen hohen Stellenwert. Die Stelle ist grundsätzlich auch für Teilzeitbeschäftigte geeignet. Bitte vermerken Sie diesen Wunsch in Ihrer Bewerbung.

Stadt: Görlitz; Beginn frühestens: Frühestmöglich; Dauer: zunächst für 2 Jahre (Befristung gem. §14 (2) TzBfG) mit der Option auf Verlängerung/Verdauerung am DZA nach dem Ende der Aufbauphase; Vergütung: bei Vorliegen der persönlichen Voraussetzungen E 11 TV-L; Kennziffer: n25-028; Bewerbungsfrist: 26.08.2025

Aufgabenbeschreibung

- Grundsatzthemen im Rahmen von gemeinsamen Berufungsverfahren:
 - Aufbau, Konzeption, Umsetzung und stetige Optimierung des Prozesses der gemeinsamen Berufungen für das DZA unter Berücksichtigung des Zusammenwirkens Forschungseinrichtung, Ministerium, Universität/ Hochschule
 - konzeptionelle und inhaltliche Vorbereitung von internen Leitfäden, Entscheidungsvorlagen und Handreichungen, Stellungnahmen für die Personalleitung für eine einheitliche und transparente Gestaltung der Berufungsverfahren
 - fachliche Beratung der Leitung/ Berufungskommission im Rahmen des

Auswahlverfahrens, bei Berufungs- und Bleibeverhandlungen

- Erarbeitung von Stellungnahmen zu aktualisierten Gesetzen, Tarifverträgen, Rechtsprechung rund um das Themenfeld der gemeinsamen Berufungen an die Leitung Personal bzw. Leitung DZA inkl. der Überführung der abgestimmten Inhalte in die Prozesse der gemeinsamen Berufungen am DZA
- Dokumentation, Erstellung und Auswertung von Statistiken
 - weitere Aufgaben im Rahmen der Sachbearbeitung:
- Vorbereitung von Vertragsangeboten im Rahmen von Berufungs- und Bleibeverhandlungen
- Pflege, Dokumentation und Verwaltung aller Personalstammdaten sowie Kontrolle der variablen Zulagen/Zuschläge und monatliche Entgeltabrechnung
 - umfassende Beratung der Leitung Personal DZA zu Voraussetzungen bei Stellenausschreibungen, Personalauswahl- und Stellenbesetzungsverfahren, Einstellungen, Weiterbeschäftigungen, Umsetzungen sowie Beurlaubungen, insbesondere zu Befristungsmöglichkeiten, Aufenthaltstiteln, Stellenbewertung und Eingruppierung
 - Prüfung von Befristungsgründen und -dauer, insbes. nach WissZeitVG, TzBfG, BEEG
 - Prüfung der Voraussetzungen für die Einstellung ausländischer Beschäftigter in Bezug auf aufenthaltsrechtliche Bestimmungen
 - Personalkostenkalkulation unter Berücksichtigung künftiger Tarifentwicklungen, Stufenaufstiege, Arbeitszeitveränderungen etc.
- Ausstellen von Arbeitsverträgen und Änderungsverträgen und zugehörigen Unterlagen inkl. und Bewertung der Tätigkeitsbeschreibung -ggf. Im Abgleich mit Stellenausschreibungen-, Eingruppierung inkl. Stufenfestsetzung in Fällen der Grundeingruppierung
- Bearbeitung laufender Personalangelegenheiten, wie Arbeitszeitänderungen, Urlaub, Elternzeit, Freistellungen, Arbeitszeugnisse etc.

Erwartete Qualifikationen

- Hochschulabschluss (Bachelor/Diplom FH) der Betriebs-, Sozial-, Verwaltungswirtschaft oder der öffentlichen Verwaltung mit dem Schwerpunkt Personal oder in einer ähnlich geeigneten Fachrichtung
- umfassende langjährige Berufserfahrung im Personalbereich, speziell in der Personalbetreuung
- Fachkenntnisse im Bereich Beamten- und Besoldungsrecht
- Fachkenntnisse im Arbeitsrecht, insbesondere im Tarifrecht (TV-L, TVÖD inklusive Entgeltordnung)
- umfassende Kenntnisse auf dem Gebiet der Sozialversicherung und dem Lohnsteuerrecht
- Erweiterte EDV-Kenntnisse, insbesondere der gängigen MS-Office-Software und Personalmanagementsystemen
- sehr gute Deutsch- und Englischkenntnisse in Wort und Schrift
- hohe Serviceorientierung, selbstständige und verantwortungsbewusste Arbeitsweise
- Erfahrungen im Forschungsbereich erwünscht

Als Bewerberinnen und Bewerber nach § 14 (2) TzBfG kommen nur Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer in Betracht, mit denen bisher kein Arbeitsverhältnis mit dem Freistaat Sachsen bestand. Eine entsprechende Erklärung ist dem Bewerbungsschreiben beizufügen.

Bewerbung

Wir bieten:

- die Chance, am Aufbau des größten Forschungszentrums für Astrophysik in Deutschland mitzuwirken
- die Möglichkeit, den Strukturwandel in der Oberlausitz aktiv mitzugestalten
- die Möglichkeit, die personellen Voraussetzungen zu schaffen, um so die Entdeckung bahnbrechender Forschungsergebnisse zu unterstützen und einen Beitrag zur Realisierung der Forschungsvorhaben zu leisten
- ein dynamisches, engagiertes, internationales und interdisziplinäres Umfeld mit renommierten Expertinnen und Experten aus Wissenschaft und Industrie
- Vergütung nach TV-L, sowie Konditionen und Sozialleistungen des öffentlichen Dienstes
- Gewährung einer tariflich vereinbarten Jahressonderzahlung
- Vereinbarkeit von Familie und Beruf
- Die Möglichkeit eines unbefristeten Arbeitsverhältnisses nach der Aufbauphase.

Die TUD und das DZA streben eine Erhöhung des Anteils von Frauen an und bitten diese deshalb ausdrücklich um deren Bewerbung. Die Universität ist eine zertifizierte familiengerechte Hochschule und verfügt über einen Dual Career Service. Bewerbungen schwerbehinderter Menschen sind besonders willkommen. Bei gleicher Eignung werden diese oder ihnen Kraft SGB IX von Gesetzes wegen Gleichgestellte bevorzugt eingestellt.

Ihre aussagekräftige Bewerbung senden Sie bitte mit den üblichen Unterlagen unter Angabe der Stellenkennung „n25-028“ bis zum 26.08.2025 (es gilt der Poststempel bzw. der Zeitstempel auf dem E-Mail-Server der TUD) bevorzugt über das SecureMail Portal der TUD <https://securemail.tu-dresden.de> als ein PDF-Dokument an dza@tu-dresden.de bzw. an: Deutsches Zentrum für Astrophysik (DZA), Herrn Alexander Welk, Postplatz 1, 02826 Görlitz. Ihre Bewerbungsunterlagen werden nicht zurückgesandt, bitte reichen Sie nur Kopien ein. Vorstellungskosten werden nicht übernommen.

Hinweis zum Datenschutz: Welche Rechte Sie haben und zu welchem Zweck Ihre Daten verarbeitet werden sowie weitere Informationen zum Datenschutz haben wir auf der Webseite <https://tu-dresden.de/karriere/datenschutzhinweis> für Sie zur Verfügung gestellt.

Weitere Informationen unter <https://stellenticket.de/196641/HTWB/>
Angebot sichtbar bis 26.08.2025

